

Gleiche Gehälter für alle Schulformen

Beitrag von „neleabels“ vom 7. Oktober 2011 19:10

Zitat von Silicium

Es geht nicht um mein Empfinden, es geht um messbare Fakten. Ein Bachelor in Ethnologie ist weniger gehaltvoll als ein Bachelor in BWL. Da braucht man sich nur mal den Stellenmarkt und die durchschnittliche Vergütung anschauen.

Wenn das Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage etwas über den Gehalt einer Berufsausbildung aussagen würde, müsste der Modelberuf ja irre komplexe Anforderungen stellen. Das letzte Mal, dass ich nachgesehen habe, ging es allerdings noch darum, einigermaßen unfallfrei geradeaus zu gehen und von der Natur mit marketingfähiger Visage und Körperbau ausgestattet zu sein...

Sorry, der Marktpreis stellt keinen verlässlichen Indikator für inhaltlichen Gehalt dar. Wie du nun tatsächlich die Qualität eines Studienganges im Vergleich zum anderen "messen" willst, würde ich gerne mal näher erläutert wissen.

Ganz abgesehen davon gehst du mit deiner Argumentation von Studienleistung und Arbeitsmarkt schlicht und ergreifend am Kern der Sache vorbei (genau so, wie diejenigen, die die Gehaltsituation aufgrund von Studienleistung und Arbeitsmarkt kritisieren.) Die täglichen Anforderungen der verschiedenen Schulformen haben mit dem Problem auch nichts zu tun. Die Sache hat historische Gründe; die Schulformen, so wie sie jetzt bestehen, sind Überbleibsel des Staates des 19. Jh. und tragen immer noch atavistisch dessen Klassengrenzen mit sich. Und weil die heutigen Studienräte die ehemaligen Herren (Damen gab es nicht) Gymnasialprofessoren waren und die heutigen Haupt- und Grundschullehrer die ehemaligen Volksschullehrer für Rechnen, Schreiben, Lesen, Beten, Gehorchen waren und die heutigen Realschullehrer die Lehrer für qualifizierten Arbeiter und Angestellten waren, sind die Gymnasien relikthaft immer noch die "Krone der Schöpfung".

Mit der heutigen Ausbildungssituation und dem heutigen Berufsbild des Lehrers hat das natürlich nichts mehr zu tun. Es ist ungerecht und muss - in einer Zeit, wenn das Wünschen mal wieder helfen sollte - dringend behoben werden!

Nele